

**3183/AB**  
Bundesministerium vom 22.10.2020 zu 3189/J (XXVII. GP)  
Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz  
[sozialministerium.at](http://sozialministerium.at)

Rudolf Anschober  
Bundesminister

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrates  
Parlament  
1017 Wien

---

Geschäftszahl: 2020-0.555.893

Wien, 21.10.2020

Sehr geehrter Herr Präsident!

---

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 3189/J der Abgeordneten Loacker betreffend Folgeanfrage: Sozialversicherung: Aufwand für Personal und Pensionen 2019** wie folgt:

Die vorliegende Beantwortung ergänzt die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 2505/J. Die Werte der parlamentarischen Anfrage Nr. 2505/J wurden grundsätzlich übernommen. Die einzige Änderung findet sich in der Antwort 5a: Der Wert des HVB wurde aktualisiert und beläuft sich auf 295 VZÄ statt auf 298 VZÄ.

---

**Frage 1:**

- *Wie hoch waren die Aufwände für Dienstordnungspensionen seit 2019 in den einzelnen Sozialversicherungsträgern? (Darstellung: jährlich, für HVS/T u. je SV-Träger, bei Mehrfachzweig-Trägern getrennt nach KV-, UV- u. PV-Zweig)*

### Aufwände für Dienstordnungspensionen 2019:

Träger	in EURO
GKK Wien	43.026.298,26
GKK NÖ	13.811.472,60
GKK Bgld	2.669.192,35
GKK OÖ	20.650.995,23
GKK Stmk	15.799.845,42
GKK Knt	8.087.027,88
GKK Slbg	7.104.113,96
GKK Tirol	8.107.828,48
GKK Vlbg	2.882.773,76
BVA-Ges	16.256.787,06
BVA-KV	8.260.595,36
BVA-UV	623.477,85
BVA-E.E.*)	2.668.169,59
VAEB-Ges	16.256.787,06
VAEB-KV	9.572.759,28
VAEB-PV	3.801.961,42
VAEB-UV	782.432,40
VAEB-E.E.	2.099.633,96
SVA**) -Ges	14.010.559,67
SVB***) -Ges	25.435.708,64
PVA	85.785.465,57
AUVA	57.615.948,96
HVB	4.202.624,77

  

Quelle: Meldung des DVSV
*) E.E.= Eigene Einrichtungen
**) SVA=SVA d. gewerblichen Wirtschaft
***) SVB=SVA d. Bauern

### Frage 2:

- Wie viele Personen erhielten seit 2019 in den einzelnen Sozialversicherungsträgern eine Dienstordnungspension? (Darstellung: jährlich, für HVS/T u. je SV-Träger, bei Mehrfachzweig-Trägern getrennt nach KV-, UV- u. PV-Zweig)
  - a. Für wie viele Personen lag die ausbezahlte Pension jeweils zwischen 70% (3.654€) und 140% (7.308€) der Höchstbeitragsgrundlage gem. ASVG?
  - b. Für wie viele Personen lag die ausbezahlte Pension jeweils zwischen 140% (7.308€) und 210% (10.962€) der Höchstbeitragsgrundlage gem. ASVG?
  - c. Für wie viele Personen lag die ausbezahlte Pension jeweils über 210% (10.962€) der Höchstbeitragsgrundlage gem. ASVG?

Gesamtzahl der Personen mit Dienstordnungspension 2019:

Träger	Anzahl
ÖGK- Ges GKK	6.472
SVA-Ges	760
SVB-Ges	1.497
PVA	4.413
AUVA	2.631
HVB	162

Quelle: Meldung des DSVS

Anzahl der Personen im Jahr 2019, bei denen die ausbezahlte Pension jeweils zwischen 70% und 140% der Höchstbeitragsgrundlage gem. ASVG lag:

Träger	Anzahl
GKK Wien	145
GKK NÖ	43
GKK Bgld	14
GKK OÖ	61
GKK Stmk	49
GKK Knt	32
GKK Slbg	14
GKK Tirol	37
GKK Vlbg	19
BVA-Ges	44
VAEB-Ges	52
SVA-Ges	35
SVB-Ges	61
PVA	224
AUVA	279
HVB	24

Quelle: Meldung des DSVS

Anzahl der Personen im Jahr 2019, bei denen die ausbezahlte Pension jeweils zwischen 140% und 210% der Höchstbeitragsgrundlage gem. ASVG lag:

Träger	Anzahl
GKK Wien	32
GKK NÖ	2
GKK Bgld	0
GKK OÖ	5
GKK Stmk	1
GKK Knt	0
GKK Slbg	0
GKK Tirol	1
GKK Vlbg	0
BVA-Ges	2
VAEB-Ges	4
SVA-Ges	4
SVB-Ges	1
PVA	12
AUVA	7
HVB	2

Quelle: Meldung des DSV

Anzahl der Personen im Jahr 2019, bei denen die ausbezahlte Pension über 210% der Höchstbeitragsgrundlage gem. ASVG lag:

Nur der HVB weist 1 Person aus.

**Frage 3:**

*Für wie viele Personen wurden seit 2019 Pensionskassenbeiträge bezahlt?*

*(Darstellung: jährlich, für HSVT u. je SV-Träger, bei Mehrfachzweig-Trägern getrennt nach KV-, UV- u. PV-Zweig)*

Anzahl der Personen 2019, für die Pensionskassenbeiträge bezahlt wurden:

Träger	Anzahl
GKK Wien	3.064
GKK NÖ	1.103
GKK Bgld	244
GKK OÖ	1.476
GKK Stmk	956
GKK Knt	501
GKK Slbg	337
GKK Tirol	585
GKK Vlbg	311
BVA-Ges	1.603
BVA-KV	1.529
BVA-UV	74
VAEB-Ges	568
VAEB-KV	416
VAEB-PV	133
VAEB-UV	19
SVS-Ges	1.131
SVB-Ges	988
PVA	4.760
AUVA	4.608
HVB	269
Quelle: Meldung des DVSV	

**Frage 4:**

*Wie hoch waren seit 2019 die Aufwände für die Pensionskassenbeiträge?  
(Darstellung: jährlich, für HVS/VT u. je SV-Träger, bei Mehrfachzweig-Trägern getrennt nach KV-, UV- u. PV-Zweig)*

Aufwände für die Pensionskassenbeiträge 2019:

Träger	in EURO
GKK Wien	2.402.492,15
GKK NÖ	705.848,24
GKK Bgld	281.613,88
GKK OÖ	783.148,65
GKK Stmk	650.751,34
GKK Knt	343.445,31
GKK Slbg	267.133,81
GKK Tirol	340.630,52
GKK Vlbg	187.398,52
BVA-Ges	882.091,57
BVA-KV	361.292,56
BVA-UV	49.992,12
BVA-E.E.	470.806,89
VAEB-Ges	341.500,56
VAEB-KV	124.957,82
VAEB-PV	47.751,30
VAEB-UV	9.096,02
VAEB-E.E.	159.695,42
SVA-Ges	560.614,13
SVB-Ges	471.087,02
PVA	2.974.007,74
AUVA	4.052.104,84
HVB	211.435,71
Quelle: Meldung des DVSV	

**Frage 5:**

Wie entwickelte sich der Personalstand (VZÄ) im Jahresdurchschnitt seit 2019 in den einzelnen Sozialversicherungsträgern insgesamt? (Darstellung: jährlich, für HVS/VT u. je SV-Träger, bei Mehrfachzweig-Trägern getrennt nach KV-, UV- u. PV-Zweig)

- a. Jeweils im Bereich der "Verwaltung und Verrechnung"?
- b. Jeweils im Bereich des "Vertrauensärztlichen Dienstes"?
- c. Jeweils im Bereich der "Eigenen Einrichtungen"?

Personalstand (VZÄ) im Jahresdurchschnitt 2019 im Bereich der „Verwaltung und Verrechnung“:

Träger	Anzahl
GKK Wien	1.364
GKK NÖ	1.025
GKK Bgld	214
GKK OÖ	1.006
GKK Stmk	756
GKK Knt	431
GKK Slbg	468
GKK Tirol	513
GKK Vlbg	268
BVA-Ges	1.042
BVA-KV	975
BVA-UV	67
VAEB-Ges	423
VAEB-KV	289
VAEB-PV	111
VAEB-UV	23
SVA-Ges	1.268
SVA-KV	587
SVA-PV	681
SVB-Ges	1.159
SVB-KV	393
SVB-PV	605
SVB-UV	161
PVA	3.357
VANot	10
AUVA	1.496
HVB*)	295

Quelle: Erfolgsrechnungen 2019

\*) endgültiger Wert -3VZÄ gegenüber PA 2505/J

Personalstand (VZÄ) im Jahresdurchschnitt 2019 im Bereich des „Vertrauensärztlichen Dienstes“:

Träger	Anzahl
GKK Wien	194
GKK NÖ	57
GKK Bgld	13
GKK OÖ	160
GKK Stmk	83
GKK Knt	49
GKK Slbg	31
GKK Tirol	32
GKK Vlbg	22
BVA-Ges	44
BVA-KV	42
BVA-UV	2
VAEB-Ges	38
VAEB-KV	32
VAEB-PV	6
VAEB-UV	0
SVA-Ges	51
SVA-KV	32
SVA-PV	19
SVB-Ges	60
SVB-KV	32
SVB-PV	21
SVB-UV	7
PVA	381
AUVA	62

Quelle: Erfolgsrechnungen 2019

Personalstand (VZÄ) im Jahresdurchschnitt 2019 im Bereich der „Eigenen Einrichtungen“:

Träger	Anzahl
GKK Wien	2.178
GKK NÖ	268
GKK Bgld	32
GKK OÖ	676
GKK Stmk	341
GKK Knt	109
GKK Slbg	108
GKK Tirol	122
GKK Vlbg	65
BVA-Ges	633
BVA-KV	633
BVA-UV	-
VAEB-Ges	273
VAEB-KV	217
VAEB-PV	55
VAEB-UV	1
SVA-Ges	-
SVB-Ges	-
PVA	2.222
AUVA	4.572

Quelle: Erfolgsrechnungen 2019

**Frage 6:**

Wie hoch waren die Personalaufwände seit 2019 in den einzelnen Sozialversicherungsträgern insgesamt? (Darstellung: jährlich, für HVSVT u. je SV-Träger, bei Mehrfachzweig-Trägern getrennt nach KV-, UV- u. PV-Zweig)

- a. Jeweils im Bereich der "Verwaltung und Verrechnung"?
- b. Jeweils im Bereich des "Vertrauensärztlichen Dienstes"?
- c. Jeweils im Bereich der "Eigenen Einrichtungen"?

Es wird hingewiesen, dass in der Parlamentarischen Anfrage 3451/J vom 26.4.2019 die Personalkosten (Pkt.2), hingegen in der gegenständlichen Anfrage die Personalaufwände angefragt wurden, wodurch eine Vergleichbarkeit nicht gegeben ist.

Personalaufwände 2019 im Bereich der „Verwaltung und Verrechnung“:

Träger	in EURO
GKK Wien	89.930.360,21
GKK NÖ	67.385.363,55
GKK Bgld	14.375.966,66
GKK OÖ	68.562.972,20
GKK Stmk	63.993.218,92
GKK Knt	34.569.297,04
GKK Slbg	32.371.109,41
GKK Tirol	34.519.326,53
GKK Vlbg	22.468.896,25
BVA-Ges	79.616.534,57
BVA-KV	73.989.481,04
BVA-UV	5.627.053,53
VAEB-Ges	32.238.391,22
VAEB-KV	21.723.027,23
VAEB-PV	8.767.063,65
VAEB-UV	1.748.300,34
SVA-Ges	94.642.528,99
SVB-Ges	94.598.281,50
PVA	285.818.388,88
VANot	1.129.845,66
AUVA	102.200.118,34
HVB	24.622.137,99
Quelle: Meldung des DSVS	

Personalaufwände 2019 im Bereich des „Vertrauensärztlichen Dienstes“:

Träger	in EURO
GKK Wien	11.078.148,45
GKK NÖ	5.366.517,42
GKK Bgld	1.218.358,50
GKK OÖ	6.114.339,54
GKK Stmk	8.559.068,65
GKK Knt	5.084.974,86
GKK Slbg	3.118.632,54
GKK Tirol	3.047.077,52
GKK Vlbg	2.611.283,28
BVA-Ges	6.000.791,34
BVA-KV	5.782.141,12
BVA-UV	218.650,22
VAEB-Ges	3.905.071,61
VAEB-KV	3.218.756,81
VAEB-PV	663.089,38
VAEB-UV	23.225,42
SVA-Ges	4.475.096,76
SVB-Ges	4.031.901,52
PVA	38.213.600,64
AUVA	4.997.177,84

Quelle: Meldung des DVSV

Personalaufwände 2019 im Bereich der „Eigenen Einrichtungen“:

Träger	in EURO
GKK Wien	170.362.369,52
GKK NÖ	18.337.692,70
GKK Bgld	2.949.616,40
GKK OÖ	44.622.811,36
GKK Stmk	29.788.892,79
GKK Knt	9.750.303,46
GKK Slbg	7.192.904,55
GKK Tirol	7.943.199,11
GKK Vlbg	4.684.270,86
BVA-Ges	48.959.069,02
VAEB-Ges	18.195.075,84
SVA-Ges	-
SVB-Ges	-
PVA	179.289.972,16
AUVA	316.143.177,84

Quelle: Meldung des DSV

**Frage 7:**

*Effizienterer Verwaltungsverzug durch Transparenz. Aufwand für die Anfragebeantwortung:*

- a. Wie viele Personen insgesamt waren bei der Anfragebeantwortung involviert?
- b. Wie viele Arbeitsstunden insgesamt fielen für die Anfragebeantwortung an? (Angabe in Halbstunden, z.B. 1,5h)
- c. In welchem Ausmaß könnte eine strukturierte, laufende Datenoffenlegung (Transparenz) diesen Aufwand reduzieren? (Angabe in % und/oder Stunden)

Die Beantwortung parlamentarischer Anfragen macht regelmäßig die Einbeziehung eines großen Personenkreises notwendig, insbesonders auch deshalb, weil sehr oft die Befassung vieler unterschiedlicher Organisationseinheiten des BMSGPK, aber auch externer Stellen, für die Erlangung der angefragten Informationen erforderlich ist. Über die zeitliche Inanspruchnahme der einzelnen MitarbeiterInnen mit spezifischen Aufgaben werden keine Aufzeichnungen geführt.

Eine strukturierte, laufende Datenoffenlegung könnte diesen Aufwand nicht reduzieren. Die Anfragen der Abgeordneten sind oft sehr spezifisch, so dass es bloß ein Zufall wäre, wenn die veröffentlichten Daten in ihrer Struktur, Gliederung und Gestaltung dem entsprechen würden, was die Abgeordneten als Antwort wünschen. Auch kann nicht davon ausgegangen werden, dass die Informationen dann von den Abgeordneten selbst unter Inanspruchnahme der offengelegten Daten ermittelt werden würden: Einerseits wäre dies, aufgrund der großen Menge an zu durchsuchenden Datensätzen, gar nicht einfach und andererseits zeigt die Erfahrung, dass die den Abgeordneten bereits jetzt zur Verfügung stehenden Informationen nur in geringem Ausmaß genutzt werden. So werden regelmäßig zu Themen und für Zeiträume parlamentarische Anfragen gestellt, für die schon beantwortete Vorfragen vorliegen.

Mit freundlichen Grüßen

Rudolf Anschober



